

Inhalt

- 1 Auftakt: Philosophie, Musik und der taktvolle Umgang mit Zeit — 1**
 - 1.1 Inwiefern Zeit und warum Horen? — 1
 - 1.2 Ereignisse, Variationen und zeitliche Ordnungen — 3
 - 1.3 Handeln, Takt und Normativität — 6
 - 1.4 Musik und Horerfahrung — 9
 - 1.5 Koordination als Aufgabe der Philosophie — 10
- 2 Zeit-Versehen: sinnlose Beschwerden über eine vergegenständlichte Zeit — 13**
 - 2.1 Philosophie und Sprachverwirrung — 13
 - 2.2 Vergegenständlichende und ökonomische Redeweisen — 14
 - 2.3 Diverse Erfahrungen und eine übereilte Kulturkritik der Be- und Entschleunigung — 19
 - 2.4 Koordinationsprobleme und fehlgeleitete Aufmerksamkeit — 22
- 3 Zeit-Verstehen: Zeit als Teil und Verhältnis von Ereignissen — 25**
 - 3.1 Zeit als Dimension von Ereignissen — 25
 - 3.2 Typen von Ereignissen und unterschiedliche Zeitskalen — 26
 - 3.3 Antifundamentalismus und menschliches In-Beziehung-Setzen — 29
 - 3.4 Der kausale Charakter von Ereignissen — 31
 - 3.5 Individuation von Ereignissen — 36
 - 3.6 Ähnliche Ereignisse: Expression und Wiederholung — 37
- 4 Zeit-Variationen: Zusammenspiel von Wiederholung und Neuerung — 40**
 - 4.1 Stabilität ohne Ermüdung, Kreativität ohne Chaos — 40
 - 4.2 Gemeinschaft und Ritual — 43
 - 4.3 Uhrzeigersinn, Lebenssinn und historische Wechselverhältnisse — 47
 - 4.4 Das Nieder- und das Hochfrequente — 50
- 5 Zeit-Hören I: Bezüge zu Musik und Klang — 54**
 - 5.1 Musik und Klang als einfache Modelle, Horen als Mustererfahrung — 54
 - 5.2 Sinn für Zeit und auditorische Gestalten — 61
- 6 Zeit-Hören II: Zeitkunstwerke und Improvisieren als Extemporieren — 72**
 - 6.1 Musikalische Zeitkunstwerke — 72
 - 6.2 Improvisieren als Extemporieren — 78
 - 6.3 Sich gemeinsam ausdrücken und eine eigene Stimme finden — 84

7 Zeitliche Symphonie: hinhören und im Takt sein — 88

- 7.1 Aktiv teilnehmen, statt nur zuzusehen — 88
- 7.2 Auch zuhören genügt nicht — 91
- 7.3 Muster ablauschen — 93
- 7.4 Sich intakt fühlen: autonomer Umgang mit Zeit — 97

8 Zeit-Störungen: pathologische Taktverluste — 101

- 8.1 Gesundheitsfragen als Zeitfragen — 101
- 8.2 Leiden an der Zeit und auf verschiedenen Zeitskalen — 102
- 8.3 Besonderheiten des Zeiterlebens bei einigen Psychopathologien und somatischen Erkrankungen — 105

9 Polyrythmik: Vieles hören und Gleichklang wahren — 111

- 9.1 Spannungsverhältnisse und Multitasking — 111
- 9.2 Zwei Arten, das zeitliche Gleichgewicht oder den Gleichklang zu verlieren — 115
- 9.3 Gleichklang stabilisieren: Besonnenheit und Realitätsbefähigung — 121
- 9.4 Gleichklang erweitern: Meditation und Ironie — 123

10 Schlusstakt: hingehört und aufgehört — 129

- 10.1 Reprise und Einordnung I: Ereignisse, Zerlegungen und Antireduktionismus — 129
- 10.2 Reprise und Einordnung II: Modelle, Mustererfahrungen und eigene Stimme — 131
- 10.3 Innovation und Ausklang: Nachhaltigkeit und philosophische Selbstanwendung — 133

Zugabe — 136

- Abgesang und Danksagung — 136
- Playlist zum Selberhören — 137

Liste der Hörbeispiele („Playlist-Beitrag #...“) — 138

Literaturverzeichnis — 142

Register — 152